



Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 1956

Freitag, 10. März 2023



**Gemeinschaft und
Zusammenarbeit!**

Wir erklären euch die Europäische Union!

Es war einmal eine Gemeinschaft...

Elem (10), Elia (10), Luis (9), Robert (10) und Martin (10)

Die EU ist eine Gemeinschaft in Europa und besteht aus 27 Ländern. Es waren aber nicht immer so viele Länder. Angefangen hat alles mit sechs Ländern. Nach dem Zweiten Weltkrieg wollten die Menschen Frieden in Europa. Um das zu erreichen, wurde eine Gemeinschaft gebildet. Diese Gemeinschaft hat sich weiterentwickelt und ist größer geworden. Es ist auch

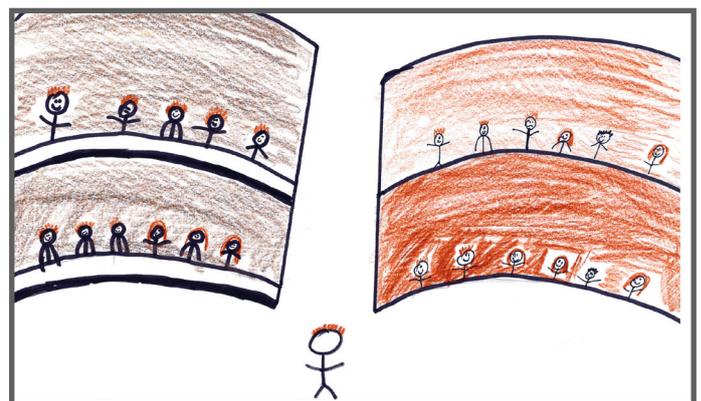
ein Land wieder ausgetreten. Die Entwicklung der EU ist aber noch nicht fertig. Es könnten z. B. noch mehr Länder dazukommen.

Wir können auch mitreden, wie die Zukunft aussehen wird. Wenn wir unsere Wünsche teilen und uns dafür einsetzen, können wir mitreden, wie die EU sich weiterentwickeln wird.

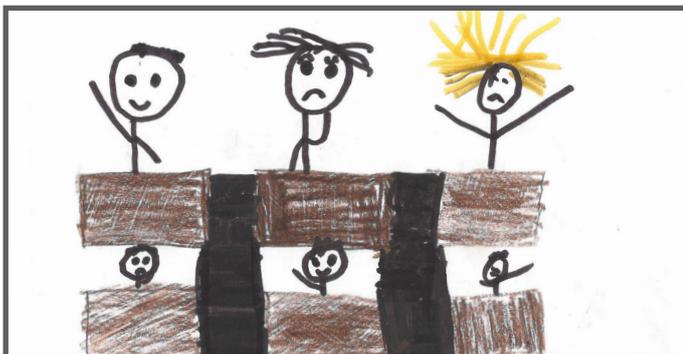
Die Geschichte der EU in Bildern:



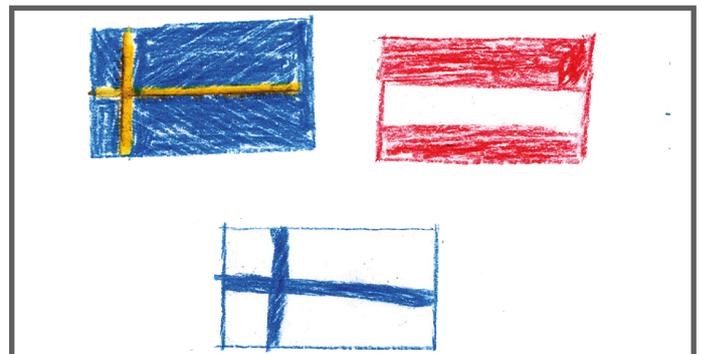
1951 - Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und die Niederlande gründen die EGKS (Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl).



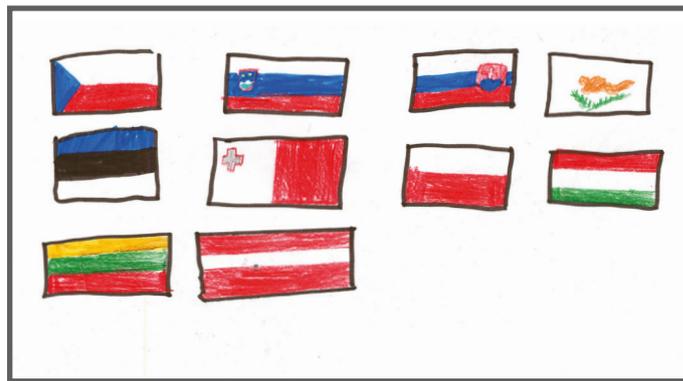
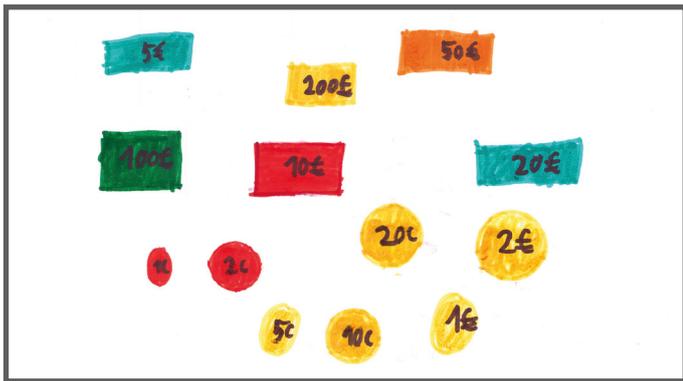
1979 - Das Europäische Parlament wird zum allerersten Mal von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinschaft direkt gewählt.



1992 - In Maastricht in den Niederlanden wird die EU gegründet. Jetzt soll die Zusammenarbeit der Staaten noch enger und besser werden.

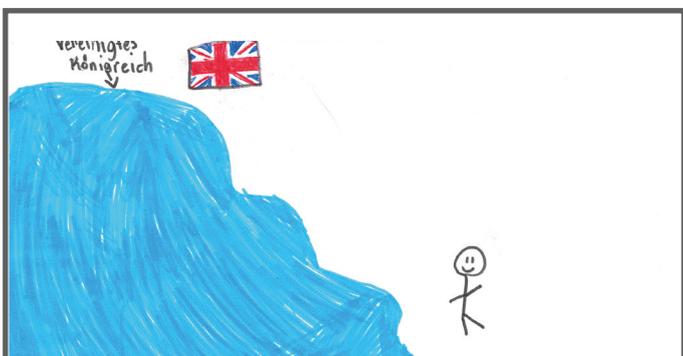


1995 - Schweden, Österreich und Finnland treten der Europäischen Union und EG bei. Im selben Jahr tritt das Abkommen von Schengen in Kraft.



2002 - Seit dem 1. Jänner 2002 können wir mit dem Euro bezahlen.

2004 - Die EU hat viele Mitglieder dazubekommen. Insgesamt sind in diesem Jahr 10 Länder beigetreten.



2020 - Das Jahr des BREXIT, Großbritannien tritt aus der EU aus.

2050 - Wir wissen noch nicht, wie die EU in der Zukunft aussehen wird, haben aber Wünsche.

Unsere Wünsche für die Zukunft der EU:

 A group of five children (three boys and two girls) are standing in front of a large European Union flag. They are wearing green lanyards. Five speech bubbles contain their wishes:

- Top left: "Ich wünsche mir, dass es keine Armut in der EU mehr gibt."
- Top middle: "Die EU soll in der Zukunft viele gute neue Regeln beschließen."
- Top right: "Ich würde mir wünschen, dass mehr Geld für Bildung verwendet wird!"
- Bottom middle: "Ich möchte, dass sich die EU dafür einsetzt, dass es keine Kriege gibt!"
- Bottom right: "Die Länder in der EU sollen sich gegenseitig helfen und gut zusammenarbeiten!"

Das EU-Parlament

Modaser (10), Güler (11), Konstantin (10), Katia (9), Lucas (9) und Elena (10)



Unsere EU-Expertin wird von einem Reporter interviewt.

Das EU-Parlament ist eine wichtige Einrichtung in der EU. Wussten Sie, dass alle 5 Jahre gewählt wird? Dies und vieles mehr erfahren Sie in unserem Artikel.

Wie viele Abgeordnete sind im EU-Parlament und wie viele davon kommen aus Österreich?

Es sind 705 Abgeordnete im EU-Parlament und 19 davon kommen aus Österreich.

Ab wie vielen Jahren darf man in Österreich das EU-Parlament wählen?

Ab 16 Jahren darf man als Österreicher:in bei allen Wahlen mitbestimmen, auch bei der EU-Wahl.

Wie oft wird das EU-Parlament gewählt?

Es wird alle 5 Jahre neu gewählt.



Welche Funktionen hat das EU-Parlament?

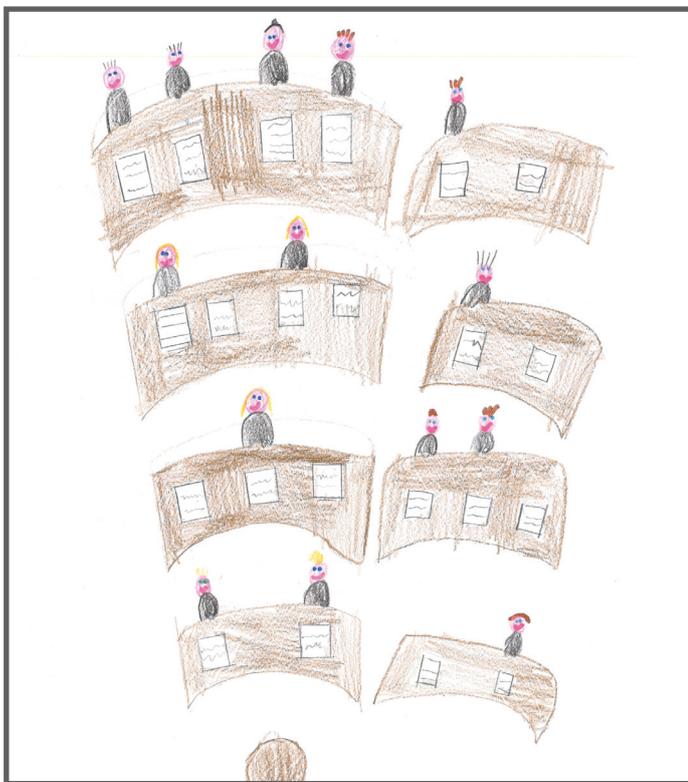
Das EU-Parlament entscheidet bei Gesetzen für die EU mit. Außerdem kontrolliert es den Rat der EU und die EU-Kommission.

Mit wem arbeitet es zusammen?

Mit der EU-Kommission und dem Rat der EU. Es soll außerdem alle Bürger:innen der EU vertreten.

Können wir mitentscheiden, was in der EU passiert?

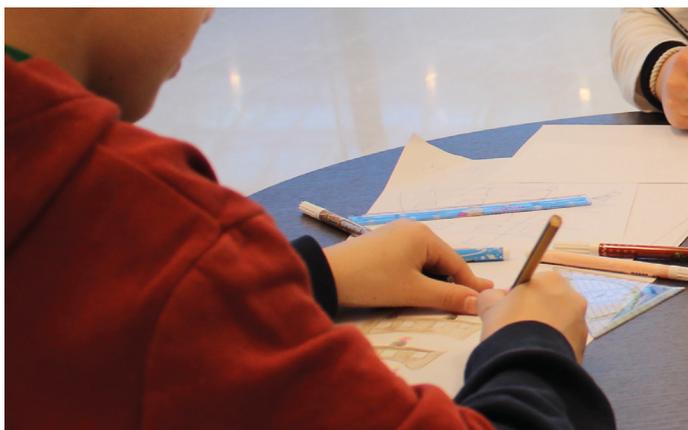
Ja, z. B. durch Wahlen. Wir haben also Einfluss auf die EU.



Im österreichischen Parlament sitzen „nur“ 183 Abgeordnete



Abgeordnete im EU-Parlament bei einer Abstimmung.



Zusammenarbeiten ist immer gut!

Nils (10), Timo (10), Julius (11), Armin (11), Jason (10) und Emilia (10)

In unserem Artikel geht es um die Zusammenarbeit zwischen den EU-Ländern.

Zusammenarbeit hat viele gute Seiten. Jede:r weiß etwas anderes, so kommt viel Wissen zusammen. Wenn man zusammenarbeitet, muss man einander zuhören. So entsteht weniger Streit. Wenn man Hilfe braucht, kann man sie einfacher bekommen. Wir kennen Zusammenarbeit aus der Schule. Aber auch Länder arbeiten zusammen. Länder, die zusammenarbeiten, sind stärker. Das ist sinnvoll, zum Beispiel beim Umweltschutz.



In den Meeren schwimmt so viel Dreck und Müll, der auch an den Strand gespült wird. Deswegen haben sich die EU-Länder gemeinsam Regeln überlegt, damit weniger Müll entsteht, zum Beispiel an den Stränden.



Es ist wichtig die Natur in allen Länder zu schützen. Naturverschmutzung kann sich leicht ausbreiten. Deshalb brauchen die Länder gemeinsame Regeln.



Zusammenarbeit ist nicht immer leicht. Es ist wichtig, miteinander zu reden und einander zuzuhören.



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Europa

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

4C, VS Dr.-Schober-Straße,
Dr.-Schober-Straße 1, 1130 Wien